



Dignity Therapy Grundkurs

Unterstützen Sie mit der würdezentrierten Methode Personen mit unheilbaren Erkrankungen und ihre Angehörigen.

18. und 19. September 2026

Auf dem Goldenen Sofa – Tod und Sein 11 in Solothurn

Dignity Therapy Grundkurs

Patienten im hohen Alter oder mit einer schweren Krankheit leiden oft unter dem Verlust von Lebensqualität, Freude und Sinnhaftigkeit. In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie Betroffenen in einem Gespräch dazu anleiten können, prägende Lebenserfahrungen, Beziehungen und wichtige Wertvorstellungen zu beleuchten. Die verschriftlichten Erzählungen bieten Kraft und Orientung und laden dazu ein, sie mit Angehörigen zu teilen

Kursziele:

- Sie erlernen Gesprächstechniken, die schnell in die Tiefe führen.
- Sie lernen, sinn- und freudestiftende Lebenserzählungen würdevoll festzuhalten.
- Sie unterstützen Betroffene und Angehörige dabei, mit Verlust und Trauer klarzukommen

Für wen eignet sich der Kurs?

Dignity Therapy eignet sich für alle Personen, die eine wirksame und sinnstiftende Tätigkeit aufnehmen möchten, um sie ggf. in einem beruflichen Rahmen anzuwenden. Die Anwendung ist nicht nur Fachpersonen im Palliativbereich vorbehalten. Profitieren können alle, die ihre kommunikativen Kompetenzen erweitern und sich zugleich mit dem Lebensabend anfreunden möchten.

Ablauf und Inhalte

Nach einer Auseinandersetzung mit Würde in der Kommunikation erlernen die Teilnehmenden anhand von Übungen, Rollenspielen und Fallbeispielen die Anwendung der Dignity Therapy. Angewandte Interview- und Editierfähigkeiten vervollständigen eine umfassende Vorbereitung.